

Inhalt	Seite	
	3	Interkommunaler Statistik-Service durch die neu gegründete KOSTAT-DST Gesellschaft mbH
	5	Unternehmensorientierte Dienstleistungen in westdeutschen Großstadregionen
nach S. 16	1*	Tabellenteil
	2*	Natürliche Verhältnisse
	2*	Gebiets- und Bevölkerungsstand
	3*	Bevölkerungsbewegung
	6*	Wirtschaft
	9*	Bautätigkeit und Wohnungswesen
	11*	Gesundheitswesen
	11*	Bildung, Kultur und Sport
	13*	Sozialwesen
	14*	Öffentliche Sicherheit
	15*	Versorgung und Entsorgung
	16*	Verkehr
	18*	Preise und Preisindizes
	19*	Kommunal финанzen
	20*	Städtevergleich

Erläuterungen

Alle Angaben beziehen sich auf das Gebiet der Stadt Nürnberg nach dem neuesten Stand, soweit nichts anderes vermerkt ist. Bestandszahlen gelten für das Ende der jeweiligen Berichtszeit. Soweit vorliegend, werden die Daten des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, im übrigen eigene Daten und Meldungen städtischer und außerstädtischer Stellen veröffentlicht.

Zeichenerklärung:

- 123 (Kursivschrift) vorläufige Angabe
- Zahlenwert genau Null
- . Zahlenwert unbekannt oder Veröffentlichung nicht möglich
- 0 Zahlenwert weniger als die Hälfte der verwendeten Einheit
- r berichtigte Angaben
- s Schätzwert

Herausgeber

Stadt Nürnberg
Amt für Stadtforschung und Statistik
90317 Nürnberg
ISSN 0944-1492



Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet

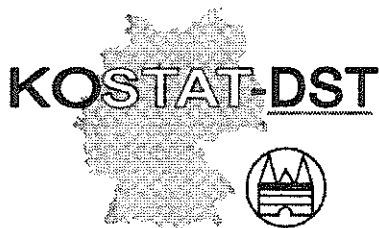
Auskünfte

Amt für Stadtforschung und Statistik
Nürnberg, Unschlittplatz 7a, Zimmer 17
☎ (0911) 231 28 43
Telefax (0911) 231 28 44
E-Mail sta@stadt.nuernberg.de
Internet <http://www.nuernberg.de/ver/sta>



Interkommunaler Statistik-Service durch die neu gegründete KOSTAT-DST Gesellschaft mbH

Kommunale Statistikdaten nicht nur für einzelne Städte, sondern interkommunal vergleichbar in standardisierter Form verfügbar zu machen, ist das Ziel der mit Unterstützung des Deutschen Städtetages gegründeten Kommunalstatistik-Deutscher Städtetag Gesellschaft mbH.



Die **KOSTAT-DST Gesellschaft mbH** organisiert und vertreibt standardisierte und geprüfte Bestände innerstädtisch gegliederter Sachdaten und innerstädtischer Gliederungssysteme.

Leitgedanken dieser neuen Gemeinschaftseinrichtung der Städte sind

- Vollständigkeit,
- einheitlich hohe Qualität und Zuverlässigkeit,
- formale und inhaltliche Standardisierung,
- Aktualität.

Damit unterscheidet sich das Angebot der KOSTAT-DST GmbH grundlegend von dem, was sonst am Markt angeboten werden kann.

Die KOSTAT-DST GmbH wird diesen hohen Anspruch Schritt für Schritt umsetzen und ist sich dabei der notwendigen Unterstützung durch den Deutschen Städtetag und seine Gremien gewiß.

Das interkommunal koordinierte, standardisierte und auf seine Qualität geprüfte Datenangebot soll **gegen Entgelt** allgemein zugänglich gemacht werden. Dadurch erwartet man, die notwendigen Mittel für die Unterhaltung und den weiteren Ausbau des Datenangebotes zu gewinnen und mit den erzielten Nettoerlösen vor allem auch dazu beizutragen, daß

die datenliefernden Städte ihre Produktionskosten zu einem größeren Teil refinanzieren können als bisher. Das standardisierte Ganze ist für die Nutzer sicher mehr wert als eine mehr oder weniger vollzählige Sammlung stadtspezifischer Teilbestände.

Datenlieferanten sind die Städtestatistischen Ämter, welche in Lieferverträgen die Qualität, Vergleichbarkeit und Aktualität der Daten gewährleisten. Bei ihnen verbleibt auch das Urheber- und Verfügungsrecht.

Kunden sind vor allem Institute, Verbände und Wirtschaftsunternehmen, die die Daten für eigene innerbetriebliche Zwecke erwerben oder sie an Dritte weitergeben.

Die Preise bzw. Lizenzgebühren der Datennutzung richten sich danach, ob die Daten für innerbetriebliche Zwecke oder zur Weitergabe an Dritte, einmalig oder im Abonnement, für alle Städte und alle Merkmale oder für eine Auswahl daraus bezogen werden.

Das aktuelle Datenangebot für die innerstädtischen Teilgebiete der Großstädte (grundsätzlich die Gliederungsebene oberhalb der Baublöcke) umfaßt in der ersten Entwicklungsstufe als **Sachdaten** in digitaler Form Einwohner- und Haushaltsdaten. Dieses Datenangebot wird schrittweise ausgebaut und der Nachfragesituation angepaßt.

Dazu kommen **die innerstädtischen Gliederungssysteme** in Form von

- Referenzlisten von Straßennamen, Straßenschlüssel und Hausnummernbereichen in ihrer Zuordnung zu den innerstädtischen Gebietseinheiten (digital)
- Karten mit den Grenzen und Nummern der innerstädtischen Gebietseinheiten (zunächst meist in Form von Drucken, später digital).

Alle Daten werden mindestens **jährlich** fortgeschrieben. Noch fehlende Daten werden Zug um Zug ergänzt.

Zum 30.09.1999 umfaßte das Datenangebot:

Stadt	Sach-	Geb.-	Stadt	Sach-	Geb.-	Stadt	Sach-	Geb.-	Stadt	Sach-	Geb.-
	daten	Glied		daten	Glied		daten	Glied		daten	Glied
Aachen	X		Koblenz	X		Erlangen	X	X	Offenbach a. Main	X	X
Augsburg	X		Köln	X	X	Essen	X		Oldenburg	X	X
Bamberg	X	X	Konstanz	X	X	Frankfurt a. Main	X	X	Potsdam	X	X
Bergisch Gladbach	X	X	Krefeld	X	X	Frankfurt (Oder)	X	X	Recklinghausen	X	X
Bielefeld	X	X	Leipzig	X	X	Freiburg im Breis-	X	X	Regensburg	X	X
Bocholt	X	X	Leverkusen	X		gau			Remscheid	X	X
Bochum	X	X	Lübeck	X	X	Gelsenkirchen	X	X	Reutlingen	X	X
Bonn	X		Lüdenscheid	X	X	Gera	X	X	Saarbrücken	X	X
Brandenburg a. d.	X		Ludwigshafen a.	X	X	Gladbeck	X		Salzgitter	X	X
Havel			Rhein			Göttingen	X	X	Schwerin	X	X
Braunschweig	X	X	Magdeburg	X	X	Hagen	X	X	Siegen	X	X
Bremen	X	X	Mainz	X	X	Halle (Saale)	X	X	Stuttgart	X	
Bremerhaven	X		Mannheim	X	X	Hamburg	X		Suhl	X	
Chemnitz	X	X	Moers	X	X	Hamm	X	X	Trier	X	X
Cottbus	X	X	Mönchengladbach	X	X	Hannover	X	X	Tübingen	X	X
Delmenhorst	X	X	Mühlheim a. d. Ruhr	X	X	Heidelberg	X		Ulm	X	X
Dessau	X	X	München	X	X	Heilbronn	X	X	Wiesbaden	X	X
Dortmund	X	X	Münster	X	X	Herne	X	X	Wismar	X	X
Dresden	X	X	Neubrandenburg	X	X	Ingolstadt	X	X	Witten	X	X
Duisburg	X	X	Neuss	X	X	Jena	X	X	Wuppertal	X	X
Düsseldorf	X	X	Nürnberg	X		Karlsruhe	X	X			
Erfurt	X	X	Oberhausen	X	X	Kiel	X	X			

Rechtlicher Rahmen und Organisation

Die KOSTAT-DST Gesellschaft mbH hat als Gesellschafter gegenwärtig die 6 Städte Dortmund, Frankfurt am Main, Lübeck, Nürnberg, Oberhausen und Stuttgart. Sie haben zu gleichen Anteilen das Stammkapital von insgesamt 37.500,- Euro aufgebracht und damit – über die langjährigen Vorarbeiten hinaus – die Gründung der Gesellschaft überhaupt erst ermöglicht.

Die Gesellschaft hat einen Geschäftsführer und einen **Aufsichtsrat**. In diesen entsenden außer jedem Gesellschafter auch die Hauptgeschäftsstelle des Deutschen Städtetages einen Vertreter und der Statistischen Ausschuß des DST drei Mitglieder. Diese DST-Vertreter kümmern sich in der Gesellschaft primär um die Belange der datenliefernden

Städte. Für die Stadt Nürnberg soll der Leiter des Amts für Stadtforschung und Statistik in den Aufsichtsrat entsandt werden.

Mit den Aufgaben der **Geschäftsstelle**, d. h. der Datensammlung, -aufbereitung und -auslieferung, mit allen laufenden Geschäften und der Unterstützung der Geschäftsführung, hat die Gesellschaft das Statistische Amt der Stadt Dortmund betraut. Die Kosten der Geschäftsstelle werden pauschal abgegolten.

In diesen Tagen wird die Geschäftsführung in Abstimmung mit dem Deutschen Städtetag an die Städte herantreten, um mit ihnen die Liefervereinbarungen für die Zukunft zu treffen. Einige Abnehmer werden ihre Daten bereits in Kürze abrufen.